Gemeindebrief
der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Ohne

Sommerausgabe
Juni–Juli–August

Rückblicke und Ausblicke

Gott soll dir Tau vom Himmel schenken und deinem Boden Fruchtbarkeit, Korn und Wein im Überfluss! 1. Mose 27,28

Was für ein schöner Segen. Gerade in den Sommermonaten blicken wir Hobbygärtner, Berufsgärtner und Landwirte doch häufiger in den Garten. Stehen die Pflanzen günstig? Hat es genug geregnet? Bekommen sie auch genug Sonne? Ausreichend Dünger? Immer wieder wird geprüft, ob das, was angepflanzt und gesät wurde, auch tatsächlich wächst. Als Kind habe ich oft die Erde beiseitegeschoben, um zu sehen, ob sich schon etwas getan hat im Verborgenen der Erde. Es braucht Geduld.

Dieser Vers aus dem ersten Buch Mose ist ein Segen, den Isaak seinem jüngeren Sohn Jakob gibt, weil er ihn für den älteren Esau hält. Ein Erstgeburtssegen. Nicht nur fruchtbaren Boden und ausreichend Nahrung wünscht Isaak seinem Sohn, auch „Völker sollen dir dienen und Nationen sich vor dir niederwerfen. Du sollst über deine Brüder herrschen, und die Söhne deiner Mutter sollen sich vor dir niederwerfen. Wer dich verflucht, ist selbst verflucht, und wer dich segnet, ist gesegnet.“ Ein allumfassender Segen. Ungewollt und betrogen an den—nach Isaaks Ansicht nach—falschen Sohn. Ein erschlichener Wunsch.

Esau ist außer sich, als er davon erfährt. Auch Isaak ist erschüttert und zittert am ganzen Leib. Das hatte er nicht gewollt. Und doch ist es geschehen. Er kann den Segen nicht mehr rückgängig machen. Jakob wurde gesegnet und diesen Segen wird er ein Leben lang behalten. Zum zweiten Mal schon hat Jakob Esau um das Erstgeburtsrecht betrogen.

Rebekka, die Mutter der Zwillinge, hat immer mehr zu ihrem jüngeren Sohn gehalten. Durch ihre bevorzugte Behandlung des einen Kindes trug auch sie ihren Anteil dazu bei, dass sich die Familie entzweit. Nach dem erschlichenen Segen und den Mordplänen des Älteren, überredet sie Isaak, ihren Mann, Jakob in ihre Heimat zu schicken, um sich dort eine Ehefrau zu suchen. So verliert sie ihren Lieblingssohn.

Gott soll dir ausreichend Nahrung geben, dass du niemals Hunger leiden musst und du zu Wohlstand kommst durch den Überfluss deiner Erträge. So hat Isaak Jakob gesegnet. Und der Segen erfüllt sich.

Jakob wird ein erfolgreicher und reicher Mann. Und doch wird der Betrüger zum Betrogenen. Sieben Jahre arbeitet er für die Frau seines Herzens: Rahel. Doch der Vater gibt ihm zuerst die ältere Schwester Lea zur Frau. Erst am Morgen bemerkt Jakob den Betrug. Weitere sieben Jahre soll er für seinen Schwiegervater arbeiten, auch wenn er Rahel kurz nach Lea heiraten darf.
Selbst mit diesem allumfassenden Segen lebt Jakob kein Leben ohne jedes Hindernis.

Das Frühjahr ist mit seinem Regen hoffentlich ein guter Vorbote für ein ertragreiches Jahr. Jetzt, Ende Mai, sind die Gräben im Wald noch immer mit Wasser gefüllt. Das war die vergangenen Jahre nicht so.

Jakob ist der betrogene Betrüger. Wie leicht kann sich das Blatt wenden. Er braucht Geduld, bis er den Ertrag seiner Arbeit sehen und mit sich in die Heimat nehmen kann. Doch wenn er geht, geht er wie sein Vater ihn gesegnet hat als wohlhabender Mann mit einer großen Familie. Sein Bruder wird auf ihn zukommen und sich vor ihm niederwerfen, so wie es sein Vater vorhergesagt hat. Und dennoch traut Jakob ihm nicht über den Weg. Verständlich.

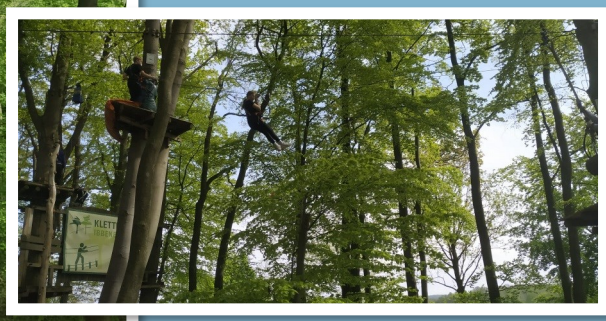
Bisher sah das Jahr wettertechnisch ganz gut aus. Ich wünsche es uns. Denn auch in diesem Jahr wird es mit der „Kornkammer der Welt“, der Ukraine, nicht besser aussehen, als im vergangenen Jahr. Die Schwierigkeiten, vor die diese Generation von Menschen gestellt wird, sind groß. Wir müssen neue Wege gehen. Überall. Auch in der Kirche.
Dabei nicht die Geduld zu verlieren, sondern mit dem Vertrauen auf den ausgesprochenen Segen weiterzumachen und irgendwann reich an Erfahrungen, an Menschen, an Lebensqualität zu sein, das soll unser Ziel sein und bleiben.

Mit dem Blick auf Gottes Segen, sein Versprechen für das gute Leben, werden wir den richtigen Weg finden. Auch, wenn es manchmal einiges an Geduld erfordert.
Einen gesegneten, ertragreichen Sommer wünsche ich euch allen.

Julia Kraft

Ausflug
in den Kletterwald Ibbenbüren

Am 07. Mai ist der Großteil des konfirmierten Jahrgangs 2023 zusammen mit mir in den Kletterwald Ibbenbüren gefahren. „Lasst uns nochmal was zusammen machen!“ war die Idee, als die Konfis ihre Briefkästen für ihre Konfirmation gestalteten.



Am Sonntag-mittag machten wir uns auf den Weg. Marie, Annas Schwester, begleitete uns, damit in zwei Autos alle Platz haben würden. Bei perfektem Kletterwetter wagten wir uns in die Baumwipfel und über wackelige Hindernisse.

Gemeinsam wurden große Höhen und manche Ängste überwunden.

Einige wuchsen über sich selbst heraus.

Manche konnten mit ihrer Kraft und Geschicklichkeit beeindrucken und sogar den schwersten Parcours klettern. Wenn nicht so viel Ärger mit den Spints gewesen wäre, wäre es wohl ein perfekter Ausflug gewesen.

Den Abschluss gestalteten wir spontan in einem auf dem Weg liegenden Schnellrestaurant, in dem ich mich wie in einer anderen Zeit fühlte. Schön war‘s!

Julia Kraft

DANKE!

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke

anlässlich unserer Konfirmation

bedanken wir uns auch im Namen unserer Eltern ganz herzlich.

Das Restgeld aus unserer Konfa-Kasse spenden wir an die Kirchengemeinde.

Die Konfirmanden und Konfirmandinnen der ev.-ref. Kirchengemeinde Ohne

im April 2023

©Foto Franz Keizer, Neuenkirchen

Ehrenamtsfest am 22.04.2023

Mit viel Liebe haben wir diesen Abend vorbereitet. Ganz besonders glücklich sind wir, dass wir in dieser großartigen Location auf dem Hof Schürmann untergekommen sind. Noch einmal: Vielen herzlichen Dank!

Trotz frischer Temperaturen außerhalb der Scheune, war es innen durch den Kamin mollig warm. Unsere mehr als 120 Gäste fühlten sich, was wir erfahren haben, rundum wohl.

Die Suppe war köstlich. Für ausreichend Getränke war gesorgt, die musikalische Untermalung stimmig. Auch wenn wir nicht zum Tanzen gekommen sind, hatten wir einen unterhaltsamen Abend, an dem wir auch mit denen ins Gespräch gekommen sind, die wir sonst seltener treffen. Sogar die Jüngsten haben bis weit nach Mitternacht ausgehalten. Jung und Alt kamen zusammen und wir haben viel gelacht.

Vielen Dank an den Kirchenrat und ihre Ehepartner, sowie die Männer im Hause Schürmann, die allesamt tatkräftig mit angepackt haben, um Tische und Stühle zu stellen und am Morgen danach die Scheune wieder in ordentlichem Zustand zu hinterlassen.

Wir werden dieses Fest auf jeden Fall wiederholen. Nur nicht jedes Jahr.

Im Laufe des Abends konnten sich alle Mitarbeitenden auf unserem Kirchenschiff verewigen. Das Bild ziert in diesem Gemeindebrief die Titelseite. Es wird in Zukunft im Gemeindehaus hängen.

Ostern im Kindergottesdienst 2023

Ostersonntag trafen sich die Kinder mit dem Kindergottesdienstteam zunächst im Gemeindehaus. Sie saßen um ein Bodenbild herum. Zu sehen war ein mit schwarzem Tuch verdeckter Gegenstand. Die Kinder durften fühlen und raten, was unter dem Tuch war. Nach und nach wurde immer deutlicher, was sich dort verborgen hatte.

Nach der Geschichte dann wurde endlich das Tuch weggezogen und ein Kreuz kam zum Vorschein. Die Kinder haben dann über das Wunder der Auferstehung und die Freude der Frauen nachgedacht.

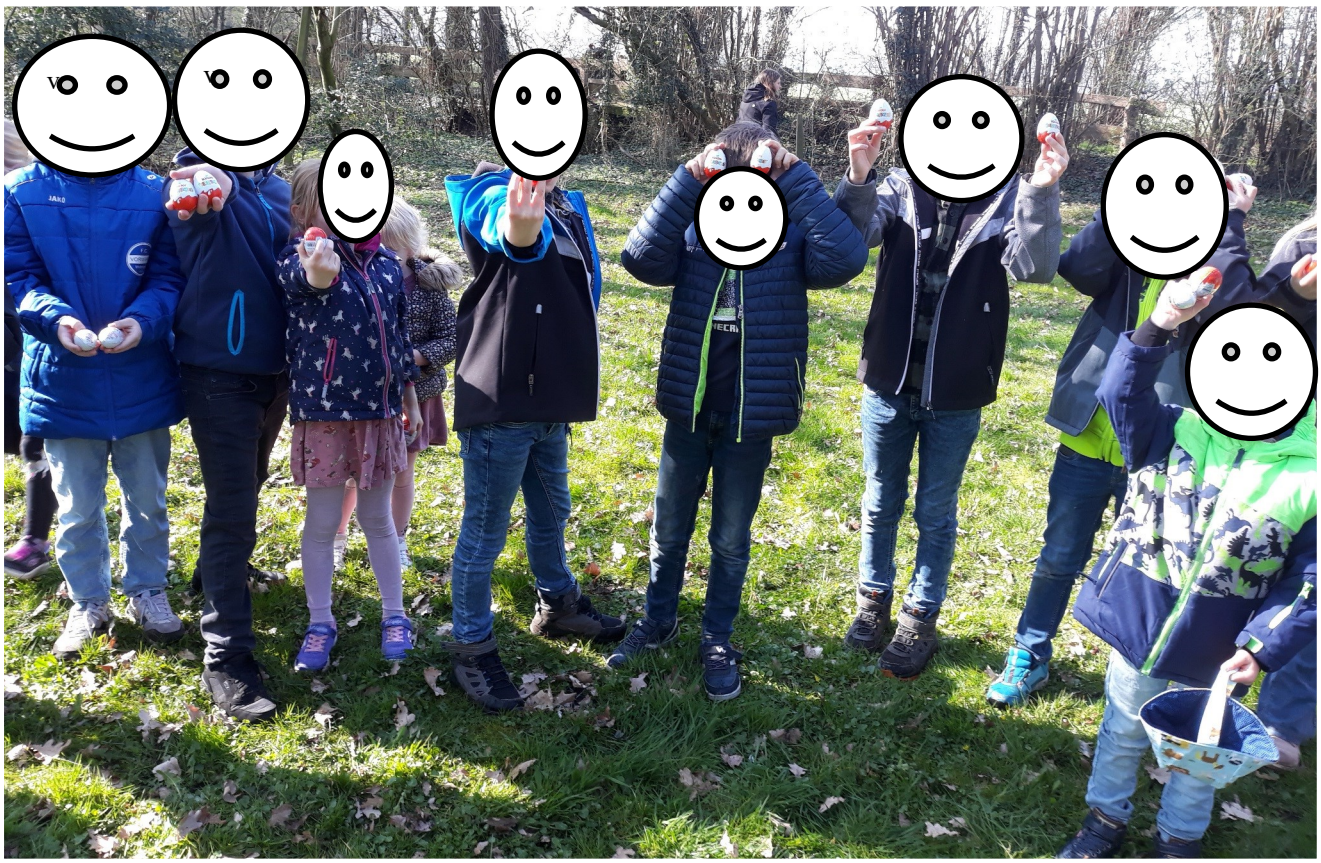
Anschließend machten sich alle bei strahlendem Sonnenschein auf den Weg ins Mötken. Dort suchten die Kinder mit viel Freude und Eifer nach Überraschungseiern. Jedes Kind fand zwei davon. Dabei waren die Kinder erstaunlich schnell. Nur ein letztes Ei blieb lange verborgen und ließ sich erst auffinden, als wir die Suche schon aufgeben wollten.

Zurück im Gemeindehaus wurden die Überraschungen zusammengebastelt und gesungen wurde auch noch.

Vor den Ferien schauen wir uns noch einmal gemeinsam einen Film (Die kleine Hexe) an.

Wir freuen uns auf das nächste Mal!

Euer KiGoDi-Team



Geburtstage

Altennachmittag im Gemeindehaus

Im Juni treffen wir uns miteinander im Gemeindehaus. Wie gewohnt am dritten Mittwoch im Monat in der Zeit zwischen 14.30 Uhr und 17.00 Uhr.

Alle Senior:innen sind dazu herzlich eingeladen—egal welcher Konfession.

Ehepaar Zeidler wird uns im Juni mitnehmen auf eine Reise durch die Zeit. „Geschichte und Frauengeschichte in Liedern aus 100 Jahren“ ist der offizielle Titel. Wir singen und hören Lieder verschiedener Jahrzehnte und entdecken dabei die Entwicklung des Frauenbildes. Eine spannende Entdeckungsreise, auf die uns die beiden gerne mitnehmen.

Bitte melden Sie sich für diesen Nachmittag bis zum Sonntag, **18. Juni**, bei **Karin Kolthoff** an.

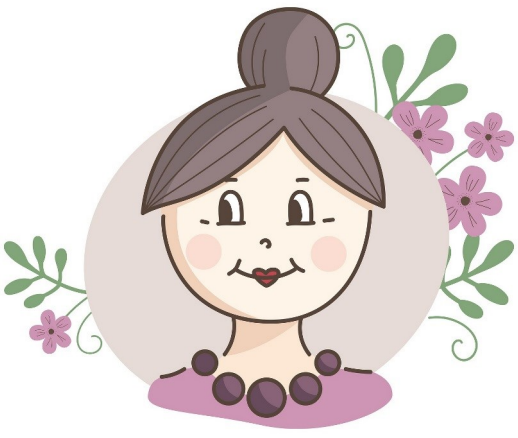
Nach den Sommerferien erzählt uns Ilka Zielmann aus Nordhorn etwas über den Missionsausschuss unseres Synodalverbands, die Kontakte mit Indonesien und den deutsch-indonesischen Austausch, der alle paar Jahre stattfindet. Im vergangenen Jahr waren unsere indonesischen Geschwister auch in unserer Kirche und haben im Chorraum spontan zu viert einen Choral gesungen. Ein wunderschönes Erlebnis.

Anmeldungen für den August-Termin bitte bis zum Sonntag, **13. August** bei **Karin Kolthoff**.

Wer einen **Fahrdienst** benötigt, kann sich gerne bei **Erika Wessels** melden. Wir werden versuchen jede:n Teilnehmer:in abzuholen, der/die gerne dabei wäre.

Anmeldungen bei Karin Kolthoff unter der Telefonnummer:

Fahrdienst-Wunsch bei Erika Wessels unter der Telefonnummer:



Gottesdienste mit Besonderheiten :-)

Am **10. Juni** feiern wir **vor dem Antreten der Schützen** auf dem Dorfplatz in **Ohne** unseren Gottesdienst um **18.15 Uhr**. Auch für uns ganz besonders mit unserer Königin aus dem Kirchenrat. Auch unser Königspaar mit ihren Ehrendamen und –herren soll pünktlich antreten können. Ich freue mich auf grün-weiß-Tragende und natürlich auch alle anderen Gottesdienstbesucher:innen an diesem Abend.

Am **09. Juli** feiern wir gemeinsam in **Samern** in der **Schützenhalle** Gottesdienst. Der Schützenverein hat zum **Sommerfrühschoppen** eingeladen und will im Anschluss außerdem noch Würstchen grillen. Ich freue mich auch einmal nach Samern zu kommen, um in einem anderen Teil des Kirchspiels einmal Gottesdienst mit euch zu feiern.

Mitten in den Sommerferien, am **06. August**, wollen wir nach dem Gottesdienst mit euch gemeinsam noch beisammensitzen. Dieses Mal nicht mit Kaffee und Plätzchen, sondern mit Bier und Bratwurst. Andere Kirchengemeinden haben es vorgemacht, die Idee wurde in den Kirchenrat eingebracht und wir greifen es für das Kirchspiel **Ohne** gerne auf.
„Bibel, Bier und Bratwurst“ gestalten wir in diesem Jahr zum *Thema Freundschaft*.
Wir sind gespannt!

Kollekten Gottesdienste

02.04.2023	Jugendarbeit in der Landeskirche	289,43 €
07.04.2023	„Roter Davids-Schild“	48,00 €
10.04.2023	Mitgliedsbeitrag Eylarduswerk	114,91 €
16.04.2023	Diakoniestiftung „Gemeinsam helfen“	111,80 €
07.05.2023	Mitgliedsbeitrag NES AMMIM	97,92 €
14.05.2023	Migrationsberatung Ev.-ref. Diak. Werk	46,90 €
21.05.2023	Kirchen helfen Kirchen	73,00 €

Kollekten Kindergottesdienst

Februar bis Mai	SOS Kinderdorf	75,42 €

Kollekte Beerdigung

17.05.2023	für die Mitarbeiter des Annaheims	689,10 €

Kollekte Altennachmittag

12.04.2023	Weltgebetstag der Frauen	213,70 €

Spenden…

… beim Ehrenamtsfest für die Kirchenkasse	130 €
… vom Team „Osterfeuer Feldhoek“ für den Friedhof	345 €
… der Konfirmand:innen anl. Konfirmation für die Kirchenkasse	150 €

Einzelspenden

15.04.2023	Gemeindebrief	10,00 €
27.04.2023	Gemeindebrief	50,00 €
27.04.2023	Diakoniekasse	50,00 €
27.04.2023	Friedhof	50,00 €
12.05.2023	Gemeindebrief	50,00 €

Silberne Hochzeit

Fürchte dich nicht, sondern rede und schweige nicht! Apostelgeschichte 18,9

Beerdigung

Aus dem Auge leuchtet das Innere des Menschen:

Wenn dein Auge klar ist, wird dein ganzer Körper voller Licht sein. Matthäus 6,22

Hinweis zum Datenschutz

In unserem Gemeindebrief veröffentlichen wir regelmäßig Namen, Wohnort und Alter von Personen, auf deren Taufe, Trauung, Ehejubiläum oder Beerdigung wir zurückblicken. Bei Personen, die mehr als 70 Jahre alt werden, veröffentlichen wir zusätzlich auch den Geburtstag. Falls Sie der Veröffentlichung dieser Daten widersprechen möchten, können Sie dies durch eine Nachricht an **Kirchengemeinde Ohne, Zu den Höfen 4, 48465 Ohne** mitteilen.

Gottesdienste

04.06.23 **10.00 Uhr Gottesdienst**, P.i.R. Nordholt

Kollekte: Partnerkirchen der norddeutsche Mission & Vereinte Evangelische Mission

10.06.23 **18.15 Uhr Gottesdienst vor dem Schützenfest,** Pn. Kraft (S. 11)

Kollekte: 38. Deutscher Evangelischer Kirchentag

18.06.23 **10.00 Uhr Goldene Konfirmation mit Landfrauenchor**, Pn. Kraft

Kollekte: Suchtberatung des Ev.-ref. Diakonischen Werks

25.06.23 kein Gottesdienst in Ohne

Schüttorf: Orgelfest P. Kraft

02.07.23 **18.00 Uhr Ohner Abendkirche**, P. ter Horst

Kollekte: Kindergottesdienst

09.07.23 **10.00 Uhr Gottesdienst auf dem Schützenplatz Samern,** Pn. Kraft (S. 11)

EKD-Kollekte: besondere gesamtkirchliche Aufgaben

16.07.23 kein Gottesdienst in Ohne

Schüttorf: Pn. Oltmanns

23.07.23 **10.00 Uhr Gottesdienst, Pn. Robbert**

Kollekte: Schulische Arbeit der nat. ev. Synode der Kirchen in Syrien u. Libanon

30.07.23 kein Gottesdienst in Ohne

Schüttorf: Pn. Robbert

06.08.23 **10.00 Uhr Gottesdienst**, Pn. Kraft

„Bibel, Bier und Bratwurst“ zum Thema Freundschaft (S. 11)

Kollekte: Durchführung freiwilliges Soziales Jahr in der Landeskirche

13.08.23 kein Gottesdienst in Ohne

Schüttorf: P. Kraft

20.08.23 **10.00 Uhr Gottesdienst**, Pn. Kraft

Kollekte: Hoffnung für Osteuropa

27.08.23 kein Gottesdienst in Ohne

Schüttorf: Pn. Oltmanns

Termine im Gemeindehaus, falls nicht anders angegeben

18.06.23	**10.00 Uhr Goldene Konfirmation**, anschließend **Kirchencafé auf dem Kirchplatz**
	15.00 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken der Goldkonfirmanden mit Partner
20.06.23	**16.00-18.00 Uhr Konfi-Rallye** für beide Jahrgänge
21.06.23	**14.30 – 17.00 Uhr Altennachmittag**
	Anmeldungen bis zum 18.06.23 (auch für den Fahrdienst) nehmen
	Karin Kolthoff (05923-3100) oder der Kirchenrat gerne entgegen.
25.06.23	**Filmvorführung „Die kleine Hexe“ im Gemeindehaus—Einladungen folgen!**
09.07.23	**Gottesdienst im Schützenhaus Samern. Danach: Frühschoppen und Grillen**
16.08.23	**14.30—17.00 Uhr Altennachmittag**
	Anmeldungen bis zum 13.08.23 (auch für den Fahrdienst) nehmen
	Karin Kolthoff (05923-3100) oder der Kirchenrat gerne entgegen.
22.08.23	**Erste Konfi-Stunde nach den Ferien**

Hinweis: Bis Mitte Juni werden die Bescheide für das Ortskirchgeld, sowie die Friedhofsgebühren verteilt. Alle, die keine Einzugsermächtigung erteilt haben, bekommen also bald Post von uns. Wer nicht überweisen möchte, sondern ebenfalls das Geld abbuchen lassen möchte, kann sich gerne bei Elke Butz melden.

Kontakt

Pastorin Julia Kraft

E-Mail: julia.kraft@reformiert.de

Meldet euch gerne bei mir, wenn ihr Bedarf habt an Taufen, Trauungen, Trauerfeiern oder ein seelsorgerliches Gespräch braucht.

So → bitte nicht. Als Pastorin stehe ich unter Schweigegebot. Wenn ihr von dem „Dahinter“ erzählen wollt, meldet euch gerne bei mir. Vielleicht finden wir gemeinsam einen Weg durch die Tür der Fassade.

Küsterehepaar Holt

Rechnungsführerin Elke Butz

E-Mail: elke.butz@reformiert.de

Abwesenheiten Julia Kraft

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte während meiner Abwesenheit an Elke Butz.

Bildnachweis: Seite 1+4 Julia Kraft; S. 2-3.8-10.13-15 pixabay; S. 5 Keizer; S.6 Elke Butz; S. 7 Angelika Zeidler; S. 10 Elin Kraft; S. 16 gemeindebrief-evangelisch.de.

Impressum: Herausgegeben von der Ev.-ref. KG Ohne, Zu den Höfen 4, 48465 Ohne.

Gemeindebriefredaktion: Elke Butz, Julia Kraft.

Gedruckt bei: www.gemeindebriefdruckerei.de

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Ohne

Sparkasse Nordhorn

IBAN: DE86 2675 00010002000685

BIC: NOLA DE21 NOH

GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf
100% Altpapier gedruckt.
www.GemeindebriefDruckerei.de